



# Jahres-Bericht des Kunstgewerbe-Vereins zu Braunschweig

für die Zeit vom  
1. October 1900 bis  
30. September 1901



BIBLIOTHEK.  
HERZOGL.  
TECHN. HOCHSCHULE  
CAROLO-WILHELMINA  
BRAUNSCHWEIG.

**Braunschweig**  
Hof-Buchdrucker Julius Krampe  
1901



Das 26. Vereinsjahr läuft vom 1. October 1900 bis 30. September 1901.

Für dieses Vereinsjahr hatte die satzungsgemässe Vorstandswahl am 19. März 1900 stattgefunden und wurden folgende Herren:

1. Maurermeister Ph. Baumkauff,
2. Schlossermeister C. Behrens,
3. Apothekenbesitzer R. Bohlmann,
4. Museumsdirector Dr. phil. F. Fuhse,
5. Hoftischler C. Osterloh,
6. Hofbildhauer W. Sagebiel,
7. Rentner O. Solmitz,
8. Hofjuwelier C. Siebrecht,
9. Landgerichtsdirector Dr. jur. G. Tunica

auf 2 Jahre wiedergewählt, während im Vorstande das zweite Jahr noch verblieben:

10. Regierungsbaumeister W. Bock,
11. Tapetenfabrikant W. Boller,
12. Hofdecorationsmaler O. Hohnrodt,
13. Gewerbeschuldirektor Professor J. Leitzen,
14. Buchhändler H. Neuer,
15. Stadtbaumeister M. Osterloh,
16. Fabrikbesitzer J. Selwig,
17. Geh. Hofrath Professor C. Uhde,
18. Stadtbaurath L. Winter.

Die Aemter dieses Vorstandes versahen:

Vorsitzender: Geh. Hofrath Professor C. Uhde,  
Stellvertreter: Tapetenfabrikant W. Boller,  
Schriftführer: Regierungsbaumeister W. Bock,  
Stellvertreter: Gewerbeschuldirector Professor J. Leitzen,  
Schatzmeister: Rentner O. Solmitz,  
Stellvertreter: Hofjuwelier C. Siebrecht.

Fünf allgemeine Mitgliederversammlungen, ein Projectionsabend und ein Ausflug fanden statt und zwar:

I. Montag, den 22. October 1900.

1. Jahresbericht und Rechnungsablage.
2. Vortrag des Herrn Director Leitzen: »Der moderne Stil auf der Pariser Weltausstellung.«
3. Ausstellung dazu.

II. Montag, den 19. November 1900.

1. Vortrag des Herrn Professor Dr. v. Weissenbach in Leipzig: »Kultur- und kunstgeschichtliche Aphorismen über Venedig.«
2. Ausstellung von Venetianer Originaldrucken (Titelblätter u. s. w.).

III. Montag, den 3. December 1900.

1. Vortrag des Herrn Regierungsbaumeister Bock: »Bauten und Wohnungseinrichtungen der Pariser Weltausstellung.«
2. Grosse Ausstellung dazu.

IV. Montag, den 7. Januar 1901.

Vortrag des Herrn Dr. P. J. Réé, Bibliothekar am bayerischen Gewerbemuseum in Nürnberg: »Material und Technik im Kunstgewerbe.«

V. Montag, den 4. Februar 1901.

Projectionsabend, veranstaltet von der Handwerkskammer »Paris und seine Weltausstellung.«

VI. Montag, den 4. März 1901.

1. Vorstandswahl.
2. Vortrag des Herrn Rentner F. Herzfeld: »Rothenburg ob der Tauber, ein Kleinod aus deutscher Vergangenheit.«
3. Ausstellung
  - a) zum Vortrage,
  - b) aus der Vorbildersammlung,
  - c) von decorativen Malereien des Herrn Bührig jun.

I, II, III, IV, VI wurden im Altstadtrathhause, V im Wilhelmsgarten abgehalten.

Der am Sonntag, den 12. Mai, nach Halberstadt unternommene Ausflug war ein sehr wohlgelungener, lebhaft besucht und wurden von Herrn Museumsdirector Professor Dr. P. J. Meier die Erklärungen gegeben. Sowohl an sämtlichen Versammlungen wie auch am Ausfluge nahmen die Damen zahlreich theil.

Sechs Vorstandssitzungen und zwar am 15. October 1900, 2. März, 13. April, 7. Mai, 18. Juni und 1. Juli 1901 fanden statt; in der am 18. Juni wurde beschlossen 8000 Mark aus dem Vereinsvermögen als Grundstock zu einer Stipendienstiftung für Schüler der städtischen Gewerbeschule zu entnehmen; auch wurde eine Commission zur Ausarbeitung der Satzungen gewählt.

Aus dem Vereinsvermögen wurden ferner 150 Mark verwandt zu Preisen auf der Ausstellung von Lehrlingsarbeiten, welche von der Handwerkskammer am 21. April im Altstadtrathhause veranstaltet war; wie auch den Vorjahren entsprechend eine gleiche Summe für die besten Arbeiten auf der städtischen Gewerbeschul-Ausstellung ausgeworfen wurde.

Der Verein hatte den Verlust von 2 Ehrenmitgliedern zu beklagen: Der Geh. Baurath Orth in Berlin und der Bürgermeister Rittmeyer, der erste Vereinsvorsitzende nach der Gründung, wurden aus diesem Dasein abberufen. Ehre ihrem Andenken!

Die Mitgliederzahl betrug 495 gegen 510, der Kassenbestand 3933,31 gegen 10851,43 Mark im Vorjahre.

Der Vereinsvorstand giebt der Hoffnung Ausdruck, dass unser Verein, nachdem 25 Kalenderjahre über ihn hinweggegangen, auch weiter blühen und gedeihen möge und erbittet hierzu die thätige Mitwirkung aller seiner Mitglieder.

**Der Vorstand.**

## Rechnungs-Abschluss des Kunstgewerbe-Vereins zu Braunschweig für das Jahr 1900/1901.

	M	S		M	S
<b>Einnahme.</b>					
Bestand am 1. October 1900					
Werthpapiere (Nennwerth) M 10 800,—					
Baar . . . . . " 51,43					
<b>Mitglieder-Beiträge . . . . .</b>	10 851	43			
Zinsen . . . . .	2 565	—			
Rückzahlung . . . . .	393	40			
" . . . . .	10	—			
	13 819	83			
<b>Ausgabe.</b>					
Vorträge . . . . .	369	73			
Ausstellungen . . . . .	—	21			
Ausflug und Besichtigungen . . . . .	—	126			
Stipendium . . . . .	500	—			
Prämien für die Ausstellung von Lehr- lings-Arbeiten . . . . .	—	125			
Ehrungen . . . . .	—	38			
Auswärtige Vereine . . . . .	—	37			
Delegirten-Tag in Hamburg . . . . .	—	52			
Ankäufe für die Vorbilder-Sammlung . . . . .	—	150			
Ankündigungen . . . . .	—	118			
Allgemeine Unkosten . . . . .	—	347			
	1 886	52			
<b>Ferner:</b>					
Rücklage für die Stiftung . . . . .	8 000	—			
Bestand am 30. September 1901 . . . . .	3 933	31			
	13 819	83			

Bestand am 1. October 1901:  
 Werthpapiere (Nennwerth) M 2 800,—  
 Baar . . . . . " 1 133,31  
 M 3 933,31

Ferner in Händen des Vereins:  
 Rücklage für die Stiftung, Werthpapiere  
 (Nennwerth) . . . . . M 8 000,—  
 Braunschweig, den 1. October. 1901.  
**Otto Solmitz.**

Richtig befunden,  
 Braunschweig, den 14. October 1901.  
**Ph. Baumkauff. C. Osterloh.**

